



Ratgeber

Frühling: Da liegt was in der Luft

Die Blütezeit ist da und die ersten Pollen fliegen. Aber nicht nur im Freien lauern unangenehme Überraschungen auf Allergiker.



Der ÖkoControl-Verband gibt in einer Pressemitteilung wertvolle Tipps, wie in Innenräumen Allergie auslösende Stoffe vermieden oder zumindest weitgehend reduziert werden können.

Was viele nicht wissen: In vielen Möbeln, Accessoires und Bettwaren können bedenkliche Inhaltsstoffe schlummern. Dagegen hilft Möbel, Sofas und Matratzen einmal genauer zu betrachten. Gesund wohnen und schlafen ist ein Thema, mit dem sich die ÖkoControl-Experten, einem Verband ökologischer Einrichtungshäuser, bereits seit über zwei Jahrzehnten beschäftigen. So finden Verbraucher auf der Website wertvolle Hinweise und Tipps für den Wohn- und Schlafbereich. Mit „Allergien im Schlafbereich“, brachte der Verband eine eigene Broschüre heraus, die es kostenlos zum Bestellen oder als Download gibt. Sehr zu empfehlen ist auch die persönliche und kompetente Beratung, die rund 50 Mitglieds-Händler des Verbandes anbieten.

Gut zu wissen:

In Deutschland reagiert jeder Dritte auf irgendeinen Stoff allergisch. Vom Heuschnupfen sind ungefähr 20 Millionen Deutsche betroffen. „Massivholzmöbel, Sofas, Bettwaren und Matratzen“, so Elke Kauffmann vom ÖkoControl-Verband „sind nach strengen Kriterien schadstoffgeprüft und eignen sich daher bestens für eine gesunde Wohneinrichtung.“ Wer nicht gleich alles neu anschaffen möchte, kann zum Beispiel ein bewährtes Mittel auf natürlicher Neemöl-Basis gegen die lästigen Hausstaubmilben verwenden, auf das man in Indien seit Jahrhunderten vertraut. In der Ayurveda-Medizin wird das Öl aus der Samenkapsel des Neembaums gegen eine Vielzahl von Erkrankungen wie Fieber oder Entzündungen der Haut eingesetzt.

Das Mittel ist bisher eher für die Bekämpfung von Schuppen, Läuse oder Motten bekannt und kann auch gegen Hausstaubmilben eingesetzt werden.

Sehr empfehlenswert vor einem Neukauf von Matratzen, Polstermöbeln oder Bettzeug ist die Checkliste, die ebenfalls auf der Website zu finden ist. Hier halten die Experten von ÖkoControl viele Informationen bereit. Immer unter ganzheitlichen und nachhaltigen Aspekten. Häufig sind es nur kleinere Veränderungen in der Raumgestaltung oder der Wechsel zu schadstofffreien Materialien, die das Wohlbefinden oder den Schlaf verbessern. Daher empfehlen die Profis vom Verband einen Frühjahrscheck, bei dem vor allem auf natürliche Materialien, wie z. B. schadstofffreies Massivholz oder klimaregulierende Schafwolle zu achten ist.

Neben einer persönlichen und durch nichts zu ersetzenden Beratung in den Geschäften der ÖkoControl-Fachhändler, finden sich Adressen, Tipps und zahlreiche Informationen auf der Webseite von [ÖkoControl](#).

Copyright © 2009 - 2026 www.gesundes-haus.ch – Stand: 14.02.2026

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

